Nathan & Philipp

EVANGELISCHE MELANCHTHON-
KIRCHENGEMEINDE

EVANGELISCHE
NATHAN- SÖDERBLOM-
KIRCHENGEMEINDE

Liebe Freunde in den Gemeinden, liebe Leser*innen,

einige von uns durften fremde Länder bereisen, andere haben die Schönheit von Nord- und Ostsee oder der Berge, des Schwarzwaldes bzw. der Mittelgebirge entdecken können. Sicher sind auch manche einfach in Berlin geblieben. Bisher Unbekanntes wollte entdeckt werden.

Nun sind wir erholt und gehen dem Tagesgeschäft nach.

Noch in den Ferien hat auf dem Metzer Platz ein gut besuchter und von Pfarrer Christian Schultze gehaltener Open Air Gottesdienst im Rahmen eines Straßenfestes stattgefunden. Kirche im und für den Kiez, so möchte ich das Ganze beschreiben.

Gerade die Menschen in der Wilhelmstadt müssen erfahren, dass sie in den Gemeinden Heimat finden können.

Ein erstes Sommerfest hat in der Ulrikenstraße stattgefunden. Viele Helfer*innen waren am Werk. Einmal mehr hat sich gezeigt, wie aktiv und vielfältig eine eher kleine Gemeinde sich der Öffentlichkeit präsentieren kann.

Monatsspruch
SEPTEMBER
2019

Was hülfe es **dem Menschen**,
wenn er die **ganze Welt** gewönne und nähme
doch Schaden **an seiner Seele?**

MATTHÄUS 16,26

Im September folgt der Event in der Pichelsdorfer Straße 79. Wir sind gespannt!

Die Gemeindepädagogin Rukiye Proehl, Pfarrer Christopher Piotrowski und ich hatten zu einem Schulanfangsgottesdienst in die Jaczostraße eingeladen. Die Schüler*innen wurden gesegnet. Junge Menschen aus der Melanchthon – Gemeinde konnten die Besucher*innen mit einem Anspiel zu den Themenkomplexen Umwelt, Klima und Schulanfang begeistern.

In dieser Ausgabe werden sich die Kandidatinnen und Kandidaten für die im November stattfindenden Ältestenwahlen vorstellen. Vier Frauen und zwei Männer aus dem Bereich der Nathan – Söderblom – Kirchengemeinde möchten Verantwortung übernehmen, zwei Frauen sowie zwei Männer aus Melanchthon.

Ich möchte mich bei den Personen bedanken, die bei Gemeindeleitung und –aufbau mithelfen wollen. Sie werden sich in den kommenden Wochen öffentlich vorstellen und ihre Ansichten präsentieren.

Es ist die Möglichkeit gegeben, den Kandidatinnen und Kandidaten auf den Zahn zu fühlen.

Erfreulich ist die verhältnismäßig große Anzahl der Konfirmandinnen und Konfirmanden. Für insgesamt 23 junge Menschen hat der Unterricht begonnen!

Hervorheben möchte ich, dass sie bereits fleißig die Gottesdienste besuchen!

Freuen Sie sich auf die Erntedankgottesdienste!

Helfen Sie mit, wenn es darum geht, unsere Gemeinden in eine gute Zukunft zu führen!

Ich grüße Sie

Erko Sturm, Pfarrer

Liebe Leserin und lieber Leser,

am Tag Christi Himmelfahrt war Pfarrer Otto Kohlstock aus Kapstadt bei uns zu Gast und berichtete in der Predigt und beim Nachgespräch von seiner Arbeit mit den Ärmsten der Armen.

„In Philippi, der ärmsten Township von Kapstadt mit der höchsten Aidsrate Südafrikas ist die Hoffnung nicht erloschen.

Hier leitet Pfarrer Otto Kohlstock vom Berliner Missionswerk das Diakoniezentrum iThemba Labantu. Es bietet 135 Kindern einen geschützten Raum zum Spielen und Lernen in der von Gewalt und Verwahrlosung geprägten Township.

Frauen haben ein Einkommen durch Keramik sowie Näh- und Perlenarbeiten, die im Berliner Missionswerk bestellt werden können.

Das Zentrum betreibt eine Computerschule und bietet zwei Ausbildungszweige zum Kfz-Mechaniker und zum Solartechniker an. 300 Hungrige bekommen täglich eine warme Mahlzeit von der Suppenküche. Sonntags versammelt sich die Gemeinde zum Gottesdienst.

So bringt das Zentrum iThemba Labantu den Menschen in Philippi, die auf einem sozialen Pulverfass leben, Hoffnung.“ (Quelle: Berliner Missionswerk)

Herzliche Grüße und Segenswünsche,

Ihr Pfarrer Christian W. G. Schultze

Monatsspruch
OKTOBER
2019

Wie es dir möglich ist:
Aus dem **Vollen** schöpfend – gib davon Almosen!
Wenn dir wenig möglich ist, fürchte dich nicht,
aus dem Wenigen **Almosen zu geben!** TOBIT 4,8

„Weniger ist manchmal mehr!"

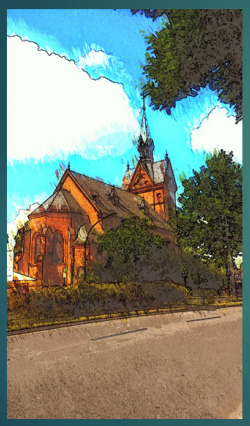
Nach intensiven Gesprächen mit den Teilnehmenden haben wir uns auf mehrfachen Wunsch hin darauf verständigt, das „Abendgebet für Alle" und die Bibelstunde in Zukunft nicht mehr pauschal wöchentlich, sondern zweimal monatlich zu vorher vereinbarten Terminen stattfinden zu lassen.

Dies ist in anderen Gruppen und Kreisen unserer Melanchthon-Kirchengemeinde schon länger üblich. Das Angebot wird dadurch nur scheinbar reduziert, denn die festen, im Gemeindebrief angegebenen Termine erhöhen die Verbindlichkeit zur Teilnahme.
Unerwartete Ausfälle durch Terminüberschneidungen, Feiertage, Urlaubs- und Abwesenheitszeiten können so weitestgehend vermieden werden, was den nachlassenden Kräften mancher Älterer sehr entgegen kommt. Ab September soll an einem der beiden Mittwochabende ein inhaltlich besonders gestalteter Abendgottesdienst stattfinden:

Am 11. September werden wir der Terroranschläge von 2001 auf das World Trade Center gedenken. Sie alle sind jederzeit zum Gottesdienst in unserer Melanchthon-Kirche herzlich willkommen … - auch am Mittwochabend!

Ihr Pfarrer Christian W. G. Schultze

Abendgebet für Alle (mittwochs um 18.00 Uhr)



28.08.
04.09.
11.09. Gedenkgottesdienst 9/11
23.10.
30.10. Vigil zum Reformationsfest mit Abendmahl

Gemeindekirchenratswahl, 3. November 2019

Am 3. November 2019 werden in allen Kirchengemeinden in unserer Landeskirche wieder Wahlen zum Gemeindekirchenrat stattfinden.

Was ist der Gemeindekirchenrat?

Der Gemeindekirchenrat ist das demokratisch gewählte Leitungsgremium der Kirchengemeinde. Er sorgt dafür, dass die Kirchengemeinde ihre Aufgaben wahrnimmt.

Was sind die Aufgaben des Gemeindekirchenrates im Einzelnen?

Zu den Aufgaben gehören:

1) die Förderung der Gemeindegruppen sowie das Zusammenkommen der Gemeinde,
2) die Verantwortung für die schriftgemäße Verkündigung des Evangeliums in Gottesdiensten und Andachten gemeinsam mit den Geistlichen,
3) die Sorge für ein gedeihliches Miteinander der haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeitenden,
4) die Bewahrung der kirchlichen Gebäude,
5) die Finanzplanung und Vermögensverwaltung.

Wie setzt sich der Gemeindekirchenrat zusammen?

Der Gemeindekirchenrat unserer Kirchengemeinde besteht aus sechs Mitgliedern, den sogenannten „Ältesten" zuzüglich der Geistlichen, in Melanchthon also aus insgesamt acht GKR – Mitgliedern, in Nathan – Söderblom aus sieben. Die Ältesten werden von den Gemeindemitgliedern für sechs Jahre gewählt und arbeiten ehrenamtlich. Im November können in Nathan- Söderblom bis zu 4 Personen und in Melanchthon bis zu 2 Personen gewählt werden. Konfirmierte Gemeindemitglieder dürfen sich zur Wahl aufstellen lassen. Der Gemeindekirchenrat wählt aus seiner Mitte jemanden für den Vorsitz sowie eine Stellvertretung. Es gibt Ersatzälteste als Stellvertreter. Im Gemeindekirchenrat zeigt sich: Demokratisch gestalten wir Kirche vor Ort.

Wie oft tagt der Gemeindekirchenrat?

Der Gemeindekirchenrat tagt in der Regel ein- bis zweimal im Monat. Wer Mitglied im Gemeindekirchenrat ist, arbeitet - je nach eigenen Fähigkeiten und Interessen - in thematischen Ausschüssen mit, z.B. für Bauunterhaltung, Kita, Finanzen, Kinder, Jugend, Eventplanung oder Personal.

Wer wählt den Gemeindekirchenrat?

Alle Gemeindemitglieder der Kirchengemeinde sind zur Wahl ihrer Ältesten aufgerufen. Auf Beschluss der Landessynode im Frühjahr 2018 dürfen Jugendliche ab 14 Jahren wählen.

Was sind die Voraussetzungen zur Mitarbeit im Gemeindekirchenrat?

1) Mitglied der evangelischen Kirche.
2) Interesse am Wohlergehen unserer Kirchengemeinde.
3) Teamfähigkeit: mit anderen arbeiten, diskutieren und nach Lösungen suchen.
4) Neugier auf das Kennenlernen kirchlicher und demokratischer Strukturen.
5) Sachverstand: eigene Fähigkeiten und Kompetenzen einbringen.
6) Lust auf Verantwortung.
7) Einsatzbereitschaft: sei es für Gemeindefeste oder die Finanzplanung.

Erko Sturm, Pfarrer

Vorstellung der Kandidierenden für die Ev. Melanchthon Kirchengemeinde

Viola Pießnack

Ich bin 37 Jahre alt und möchte mich bei Ihnen als Kandidatin für die Ältestenwahlen im November 2019 vorstellen.

Als Teenager kam ich zur Evangelischen Kirche der Gemeinde Groß-Breesen–Bomsdorf, jetzt evangelische Kirchengemeinde Region Guben und brachte mich dort aktiv ins Gemeindeleben ein unter anderem im Chor, in der Gemeindearbeit und auch als Älteste.

Vor über 18 Jahren zog ich nach Berlin und im Jahr 2006 in den Kiez der Wilhelmstadt.

Jetzt arbeite, wohne und lebe ich hier im Kiez ausnahmslos seit 5 Jahren und habe hier in der Gemeinde meinen Lebenspartner gefunden.

Mein Sohn ist seit einigen Jahren musikalisch aktiv in der Gemeinde, spielt Saxophon in der Band BoyZ+ und ist nun Konfirmand.

Ich würde mich freuen, für Sie als Gemeindeälteste tätig zu werden und mich hier in der Gemeinde noch mehr einbringen zu können.

Helena Schneider

Liebe Melanchthon-Gemeinde,
ich bin 28 Jahre alt, Mutter einer einjährigen Tochter, Ev. Religionslehrerin an zwei Spandauer Grundschulen und seit einigen Jahren schon Mitglied des Gemeindekirchenrats.

Während dieser Zeit durfte ich schon vielseitig am Gemeindeleben teilhaben und mitwirken. Dazu gehörten u.a. Lektorendienste, Ausbau unserer Website, Mithilfe bei unseren Gemeindefesten und Vertretung von Konferstunden. Letzteres hat mir immer viel Freude bereitet.

Daher möchte ich mich in Zukunft noch stärker für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen engagieren.

Vorstellung der Kandidierenden für die Ev. Melanchthon Kirchengemeinde

Dr. Jürgen Braun

„Steckbrief"

Alter : 69 Jahre
Beruf : Zahnarzt
Wohnort : Berlin - Hakenfelde

GKR Mitglied seit 2013
Arbeitsschwerpunkte : Organisation, Veranstaltungen, Bauausschuss und „Mann für alle Fälle".

Nach 35 jähriger Selbständigkeit in der eigenen Praxis und Ausbildungen von vielen Zahnärzten*innen, sehe ich mich prädestiniert, meine Erfahrungen im Umgang mit Mitarbeitenden und allgemeinen Herausforderungen in der Arbeitswelt, in das Gremium mit einzubringen.

Ich bin ein lebensbejahender Mensch, der allen Problemen unvoreingenommen und diskussionsfreudig gegenübersteht.

Reinhold von Medvey

Liebe Gemeinde,

seit fast zehn Jahren diene ich der Gemeinde als Lektor, Gemeindekirchenrat, in Küsterdiensten und als „Mädchen für Vieles".

Die Gemeinde ist mir in dieser Zeit sehr ans Herz gewachsen, deshalb stelle ich mich gern wieder zur Wahl und bitte Sie herzlich um Ihre Stimme.

Vorstellung der Kandidierenden für die Ev. Nathan- Söderblom- Kirchengemeinde

Angelika Boyke

Ich bin Jahrgang 1985 und eine echte „Berliner Pflanze". Vor eineinhalb Jahren bin ich stolze Mutti geworden und habe mich mit meinem Partner im grünen Spandau niedergelassen. So kamen wir auch in die Melanchthon- Krippe, wo ich 2. Elternvertreterin bin.

Beruflich habe ich eine bodenständige Lehre zur Konditorin gemacht und nach fünf Berufsjahren ein Lehramtsstudium begonnen. Die Fächerwahl fiel dabei auf Geschichte und Biologie mit den Schwerpunkten Kirchengeschichte im Mittelalter und „Bienenfreundliche" Botanik.

Technisch würde ich mich als einen „Allrounder" bezeichnen. Was ich nicht kann, dass eigne ich mir an und so fuchse ich mich in fast jede Aufgabe ein, solange sie nicht musikalischer Art ist. Da kann ich höchstens schief singen, wie eine Katze auf dem Dach. Für die Gemeinde möchte ich am liebsten den Gemeindegarten pflegen oder in der Jugendarbeit unterstützend mit anpacken. Wobei ich mir eine Kombination aus Beidem auch gut vorstellen kann.

Und zu guter Letzt, würde ich mich über eine große Beteiligung an der Wahl freuen und wünsche einen schönen Spätsommer.

Manuela Motz

Seit 2013 bin ich Mitglied im GKR der Nathan-Söderblom -Gemeinde. Anfangs verband mich mein Wohnort und meine Tätigkeit als Miniclubleiterin mit der Gemeinde, später war ich Bindeglied zwischen Nathan- Söderblom und der Melanchthon- Gemeinde. Nun bin ich wieder beruflich in den ehemaligen Miniclubraum zurückgekehrt, wenn auch unter anderer Trägerschaft.

Das Ehrenamt sehe ich als Möglichkeit zur gesellschaftlichen Mitwirkung. Meine Aufgabe besteht unter anderem darin, die Zusammenarbeit und Fürsorge zwischen verschieden Gruppen der Gemeinde, auch -oder gerade -in übergemeindlichen und – konfessionellen Zusammenhängen zu fördern. Außerdem bin ich Ansprechpartnerin bei Fragen zu Gemeindeveranstaltungen.
Ich möchte mich eine weitere Wahlperiode in das Leben und die Leitung einbringen, denn meines Erachtens wirke ich in diesem Leitungsgremium einerseits ausgleichend, andererseits gebe ich anregende Impulse.

Vorstellung der Kandidierenden für die Ev. Nathan- Söderblom- Kirchengemeinde

Kirsten Strack

Mein Name ist Kirsten Strack. Seit September 2000 gehöre ich zur Evangelischen Nathan – Söderblom – Kirchengemeinde. Meine Kinder wurden hier getauft und sind Mitglieder der von Pfarrer Sturm geleiteten Kinderband Vitale. Ich singe gern im Chor, besuche die Yoga – Gruppe. Meine Tochter wurde letztes Jahr konfirmiert. Ab und an schreibe ich Artikel für den Gemeindebrief.

Im November 2018 bin ich in den Gemeindekirchenrat berufen worden, zudem für die Protokollführung und auch für die Kommunikation zwischen den Gruppen verantwortlich, hin und wieder übernehme ich in den Gottesdiensten Lektorinnendienste. Einblicke konnte ich gewinnen und möchte mich weiter sehr einbringen und die Belange der Gemeinde mit gestalten.

Karen Zimmermann

Ich bin seit Jahrzehnten Mitglied der Nathan-Söderblom-Kirchengemeinde.
Das in unserer Gemeinde ein Generationenwechsel stattfindet, ist meines Erachtens offensichtlich. Für die nähere Zukunft unserer Gemeinde erwarte ich, dass die Gemeindegliederzahlen weiter sinken werden. Dadurch werden unsere Gemeindefinanzen knapper und der Beschäftigungsumfang der hauptamtlich Mitarbeitenden weiter sinken. Daher sollte sich meiner Meinung nach unsere Gemeinde (weiter) zu einer Laien-Gemeinde weiterentwickeln. Das Gemeindeleben wird dann so aussehen, dass sich Laien zum gemeinsamen Gebet und zur Bibel-Lektüre sowie für weltliche Aktivitäten regelmäßig im Gemeindehaus treffen. Gelegentlich halten Laien auch intensiver vorbereitete Andachten ab. Über Pfarrerinnen und Pfarrer die uns besuchen und einen „professionellen" Gottesdienst halten, freuen wir uns. Außerdem wünsche ich mir, dass sich das Gemeindehaus/das Gemeindegelände zu einem „Wohnzimmer" der hier ansässigen Menschen entwickelt, in dem man sich zwanglos begegnet und gemeinsam seine Freizeit verbringt.

Ich bin gegen eine Fusion unserer Gemeinde mit einer anderen Gemeinde, weil dies keines unserer Probleme (Zahl der Gemeindeglieder/Gottesdienstbesucher/Ehrenamtliche/ Finanzen etc.) löst, sondern lediglich das Ende unserer Selbständigkeit bedeutete.
Langfristig wünsche ich mir für die Gemeinde, dass mit Hilfe eines geeigneten Investors (z.B. einer eingetragenen gemeinnützigen Wohnungsbaugenossenschaft) die bestehenden Gebäude abgerissen und durch einen Neubau ersetzt werden können. In Verbindung mit einem geeigneten Erbbaupachtvertrag sollte es auf diese Weise möglich sein, die Gemeinde hinsichtlich ihrer Räumlichkeiten finanziell unabhängig zu machen.

In diesem Sinne möchte ich mich weiter für die Nathan-Söderblom-Kirchengemeinde einsetzen und bitte um Ihre Stimme.

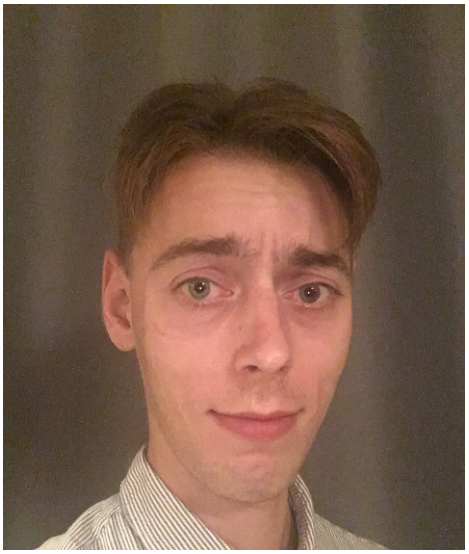
Vorstellung der Kandidierenden für die Ev. Nathan- Söderblom- Kirchengemeinde

Jens- Uwe Haß

Ich bin 45 Jahre alt, verheiratet und habe zwei Kinder. Seit 2007 bin ich als Erzieher in einer Kindertagesstätte im Kirchenkreis Spandau tätig.

Mit einer kurzen Unterbrechung bin ich bereits seit etlichen Jahren Mitglied im GKR. Durch die dort kürzlich stattgefundene Aufgabenverteilung bin ich zuständig für den Bereich Sicherheit in der Gemeinde.

Die Mitgliedschaft im GKR bedeutet für mich nicht nur die Arbeit im Gremium selbst, sondern vor allem das Gemeindeleben aktiv mitzugestalten. Sei es bei Gemeindefesten, Gartenarbeit oder als regelmäßiges Mitglied bei „Kirche kocht".



Christoph Schnack

Ich bin 33 Jahre alt, geboren in Spandau und dort in der Melanchthon-Kirche, in der auch meine Eltern heirateten, getauft. In der Nathan-Söderblom-Gemeinde spielte mein Vater zu seiner Kinderzeit Tischtennis. So war ich froh, dass ich im Sommer 2018 herzlich empfangen wurde, als ich nach Jahren der beruflichen Karriereplanung wieder am Gemeindeleben Anschluss suchte.

Ich fühle und fühlte mich hier Zuhause. Vielleicht sind wir, liebe Leser, uns bereits in der Passionsnacht 2019 oder bei einem Gottesdienst begegnet. Die Verbreitung des Evangeliums ist unser aller Auftrag. So will ich mich in der Arbeit im Ältestenrat intensiv damit beschäftigen, wie wir „verlorene Schafe" zurückgewinnen können und die Gedanken zu weiteren Formen des Gottesdienstes weiterführen.

Neben festem Glauben und Vertrauen in Gott bringe ich dazu Fertigkeiten in der digitalen Kommunikation und einige Jahre Berufserfahrung im kaufmännischen Bereich, sowie im Veranstaltungs- und Verwaltungswesen von u.a. der Berliner Stadtmission mit. Spannend finde ich es außerdem an einem vitalen und bereicherndem Austausch mit unseren Nachbargemeinden mitzuwirken. Für den Ältestenrat kandidiere ich nun zum ersten Mal und würde mich freuen unsere Gemeinde mit dieser verantwortungsvollen Aufgabe unterstützen zu können, schließlich auch, weil ich für die bisherige Arbeit sehr dankbar bin.

Melanchthon Kirchengemeinde

feiern, spielen, lachen

Gemeindefest, Skat und Kino

Donnerstag, 10. Oktober 2019
18.30 Uhr
„KINO IM GEMEINDEHAUS"

Monsieur Claude und seine Töchter 2

Zuversicht und Ernte

Kindergottesdienste und Erntedankfeste

Kirche mit Kindern

Samstag, 7. September 2019
Pichelsdorfer Str. 79
10.00 - 12.00 Uhr
Thema:"Ein Psalm der Zuversicht"
Psalm 23

Sonntag, 6. Oktober 2019
Melanchthonkirche
10.00 Uhr
Familiengottesdienst
Thema:"Erntedank"

An einem Samstag im Monat lädt Ljiljana Sturm alle Kinder im Vorschulalter zum Kindergottesdienst ein. Thematisiert werden meist die Feste im Kirchenjahr. Biblische Geschichten erhalten eine kindgerechte Würdigung. Ein kleiner Snack wird gereicht. Die Kinder dürfen basteln, malen und spielen. Diese feste Einrichtung ist eine Möglichkeit der ersten Kontaktaufnahme mit Kirche und Gemeinde. Unter der Woche können Kinder am Dienstag ab 16.00 die offene Gruppe und den Chor besuchen.

Gottesdienste in unseren Kirchen

So, 01. September **Melanchthonkirche** 10.00 Uhr	**11. Sonntag nach Trinitatis** Gottesdienst mit Abendmahl *Pfarrer Schultze*
Nathan-Söderblom 18:00 Uhr	Gottesdienst mit anschl. Film *Pfarrer Sturm*
So, 08. September **Melanchthonkirche** 10.00 Uhr	**12. Sonntag nach Trinitatis** Gottesdienst *Pfarrer Schultze*
Mi, 11. September **Melanchthonkirche** 18.00 Uhr	**Abendgottesdienst** Gedenkgottesdienst 9/11 *Pfarrer Schultze*
So, 15. September **Melanchthonkirche** 10.00 Uhr	**13. Sonntag nach Trinitatis** Gottesdienst *Pfarrer Sturm*
Gemeindesaal 18.00 Uhr	Jugendgottesdienst „Veränderung - Vom Saulus zum Paulus) *Pfarrer Sturm und Team*
Nathan-Söderblom 11.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl *Pfarrer Sturm*
So, 22. September **Gemeindegarten der Melanchthonge-meinde** 12.00 Uhr	**14. Sonntag nach Trinitatis** Gottesdienst mit anschl. Gemeindefest *Pfarrer Schultze und Pfarrer Sturm*
So, 29. September **Melanchthonkirche** 10.00 Uhr	**15. Sonntag nach Trinitatis** Gottesdienst mit Einführung der neuen Konfirman-dinnen und Konfirmanden *Pfarrer Sturm*
Nathan-Söderblom 11.00 Uhr	Gottesdienst *Prädikantin Rukiye Pröhl*

So, 06. Oktober **Melanchthonkirche** 10.00 Uhr	**Erntedankfest** Gottesdienst mit Abendmahl und anschl. Vorstellung der Kandidierenden für die Ältestenwahl 2019 *Pfarrer Sturm*
Nathan-Söderblom 14:00 Uhr	Gottesdienst mit anschl. Vorstellung der Kandidierenden für die Ältestenwahl 2019 *Pfarrer Sturm*
So, 13. Oktober **Melanchthonkirche** 10.00 Uhr	**17. Sonntag nach Trinitatis** Gottesdienst *Pfarrer Sturm*
So, 20. Oktober **Melanchthonkirche** 10.00 Uhr	**18. Sonntag nach Trinitatis** Gottesdienst mit Abendmahl *Pfarrer Schultze*
Nathan-Söderblom 11.00 Uhr	Gottesdienst *Pfarrer Hartmann*
So, 27. Oktober **Melanchthonkirche** 10.00 Uhr	**19. Sonntag nach Trinitatis** Gottesdienst *Pfarrer Schultze*
Nathan-Söderblom 11.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl und dem Gemeindechor *Pfarrer Sturm*
Mi, 30. Oktober **Melanchthonkirche** 18.00 Uhr	**Abendgottesdienst** Vigil zum Reformationsfest mit Abendmahl *Pfarrer Schultze*
So, 03. November **Melanchthonkirche** 10.00 Uhr	**20. Sonntag nach Trinitatis/** **Wahl der Gemeindekirchenräte** Gottesdienst *Pfarrer Schultze*
Nathan-Söderblom 11:00 Uhr	Gottesdienst *Pfarrer Sturm*

Melanchthongemeinde

Gemeindekreise und Aktivitäten

Montag

Tai Chi
9.30 Uhr
Fr. Schäffer
Tel. 0151 22208010

Café International
15.30 Uhr
Rolf Rosendahl
Tel. 0162 328 28 65

Gitarrenunterricht für Erwachsene
17.00 Uhr
Pfarrer Sturm

Band „Hertztakt"
18.00 - 21.00
Pfarrer Sturm

Blaues Kreuz
19.00 Uhr
Herr Steuer

Dienstag

Offener Nachmittag
10.09.; 24.09.
08.10.; 22.10.
14.00 Uhr
Frau Noack

Hannakreis
03.09.; 17.09.
01.10.; 15.10.; 29.10.
14.00 Uhr,
Pfarrer Schultze

English for Kids
15.00 Uhr
(Kinder von 3- 8 Jahren)
Nicola Kalinowsky
0162 8368609

Mittwoch

Melanchthon- Café
04.09.; 18.09.
02.10.; 16.10.; 30.10.
um 15.30 Uhr
Frau Sturm/ Frau Salokat

Literaturkreis
18.09. und 16.10.
um 17.30 Uhr
Pfarrer Schultze

Abendgebet für Alle
04.09. und 23.10.
18.00 Uhr
Pfarrer Schultze

„Hände zum Himmel..." (Mit der Bibel im Gespräch)
für Heranwachsende bis zu einem Alter von 21 Jahren
19.00 Uhr
(jeder 3. Mittwoch im Monat)
Rukiye Pröhl und Erko Sturm

Donnerstag

Tai Chi
9.30 Uhr
Frau Schäffer
Tel. 0151 22208010

Bibelstunde
12.09.; 26.09.
17.10.; 31.10.
14.30 Uhr
Pfarrer Schultze

Kreativ-Treff
26.09. und 24.10.
18.00 Uhr
Frau Bauer/Frau Sturm

Kinder- und Jugendgruppen im Gemeindehaus

Dienstag

Singen mit Kindern/ offener Kindernachmittag:
6 - 13 Jahren
jeden Dienstag
16.00 Uhr
Frau Sturm

Freitag

1. Freitag im Monat Teamer*innenfortbildung
16.00 Uhr
Ehepaar Sturm

2. Freitag im Monat Vorbereitung von Jugend- und Familiengottesdiensten
16.00 Uhr
ab 13 Jahren
Frau Pröhl, Teamer*innen und Ehepaar Sturm

Konfirmandenunterricht für beide Gemeinden
17.00 Uhr , jeden Freitag
Pfarrer Sturm/Team

Jugendgruppe
18.00 Uhr , jeden Freitag
Ehepaar Sturm

Jugendband „BoyZ++"
18.30 Uhr, jeden Freitag
ab 12 Jahren
Pfarrer Sturm

Nathan- Söderblom- Gemeinde

Gemeindekreise und Aktivitäten

Montag

Stuhlyoga
10.00 - 11.00 Uhr
Frau Lewandowski

Englischkurs
10.00 - 11.30 Uhr

Zirkustheater „Circrobaten"
15.30 - 19.00 Uhr
(nicht in den Schulferien)
Fabio Zimmermann

Meeting Anonyme Alkoholiker
18.30 Uhr

Chor
19.45 Uhr
Michael Lukas

Dienstag

Rückbildungsgymnastik
10.00 - 11.00 Uhr
11.15 - 12.15 Uhr
Elke Rust (Hebamme)

Lungensport
Frau Schemberg
0157 87754991

Mittwoch

Arbeit mit Familien
Gemeindepädagogin Rukiye Pröhl
15.00 - 16.00 Uhr
(nicht in den Ferien)

Instrumentalunterricht
(Gitarre, Bass, Ukulele, Drums)
15.00 - 16.30 Uhr

VITALE (Jugendband)
16.45 - 18.00 Uhr
Pfarrer Sturm

Mittwoch

Yoga
16.45 - 17.45 Uhr
18.00 - 19.00 Uhr
Herma Wildenhayn

Frauentreff
11.09. und 25.09.
jeweils um 18.00 Uhr
09.10. und 23.10.
jeweils um 19.00 Uhr

Down Under (Ü30-Band)
18.00 Uhr
Pfarrer Sturm

Danza Courtale
19.00 Uhr

Donnerstag

Zirkustheater „Circrobaten"
Fortgeschrittene
15.30 - 17.00 Uhr
Sprung- und Bodenakrobatik
17.30 - 19.00 Uhr
(nicht in den Schulferien)
Fabio Zimmermann

Freitag

„Kirche kocht"
13.09.
25.10.
15.11.
13.12.
19.00 Uhr

Melanchthon und Nathan- Söderblom- Kirchengemeinde

Rumgetrödelt

Börse und Trödelmarkt

Trödelmarkt – Samstag, 26.10.2019
(auch Kinderbekleidung und Spielsachen)

- **13.00 – 16.00 Uhr**
- **im Gemeindehaus Pichelsdorfer Str. 79**
- **Standmiete 5,-€ und ein selbst gebackener Kuchen oder Wiener Würstchen**

Wir freuen uns über zahlreiche Anmeldungen unter
Tel.: 339 36 9010

Melanchthon Kirchengemeinde

Jubel, Trubel, Heiterkeit

Jubelkonfirmation, Dampferfahrt und Metzer Platz Fest

Jubelkonfirmation am 16. Juni 2019

Anders als das leider vertane Jubiläum „70 Jahre Berliner Luftbrücke und Rosinenbomber", immerhin die größte Hilfsaktion aller Zeiten, hat unsere Melanchthon-Kirchengemeinde am selben Sonntag Trinitatis das Gedächtnis der Konfirmation würdig begangen: Auf einen festlichen Abendmahlsgottesdienst folgte ein gemütlicher Sektempfang in lockerer Atmosphäre.

Dampferfahrt des Hannakreises

Am 17. Juli setzten wir die gute alte Tradition unserer jährlichen Dampferfahrt bei herrlichstem Sommerwetter auf einem neuen Schiff fort: unsere erste Fahrt mit der ‚MS Wappen von Spandau'!

Metzer Platz Fest am 28. Juli 2019

... auch in diesem Jahr waren wir wieder mit dabei.

Melanchthon Kirchengemeinde

Organista quod Clava

Unsere Kirchenmusikerin und Gründung eines Fördervereins

Agita Rando -
Neue Kirchenmusikerin

Seit dem 01. Juli 2019 versieht die in Lettland geborene Agita Rando in der Evangelischen Melanchthon – Kirchengemeinde den Dienst einer Kirchenmusikerin.

Die herausragende Künstlerin ist für uns ein echter Glücksgriff und weiß in vielerlei Hinsicht zu überzeugen.

Sie hat in Riga und Bremen studiert, in Straupe, Salacgriva (Lettland), Ritterhude, Bremen und Berlin – Tegel als Organistin gearbeitet sowie verschiedene Chöre geleitet. Ich möchte besonders hervorheben, dass Agita Rando als Korrepetitorin am Staatlichen Operettentheater Riga (Musicals und Operetten) tätig war. Ihre große Liebe ist der Jazz, sie besitzt eine eigene Band, komponiert selbst. Sie gibt große Orgel- und Kammermusikkonzerte.

Die Gemeinden durften sie bereits kennenlernen und mit dem Chor aus der Ulrikenstraße hat sie eine eigene Vertonung des Vaterunsers einstudiert.

Alle Mitarbeitenden sowie die Gemeinde begrüßen Agita Rando aufs Allerherzlichste!

Erko Sturm, Pfarrer

FÖRDERVEREIN

Wie in unzähligen Kirchengemeinden, Schulen und sonstigen Einrichtungen soll nun auch in unserer Evangelischen Melanchthon- Kirchengemeinde ein Förderverein ins Leben gerufen werden, um die Gemeindearbeit, besondere Projekte u. v. a. zu unterstützen und zu erleichtern. Einen Namen haben wir noch nicht. Melanchthons Großonkel Johannes Reuchlin, erster und wichtigster Förderer des jungen Philipp, käme beispielsweise als Namensgeber infrage.
Vor allem aber brauchen wir viele, viele Mitglieder! Bei unserem Sommerfest am 22. September können sich alle an einer Mitgliedschaft Interessierten in Listen eintragen lassen: Werden auch Sie uns unterstützen?

Herzlich grüßt Sie,
Ihr Pfarrer
Christian W. G. Schultze

Nathan- Söderblom- Kirchengemeinde

Sonne, Circrobaten und CvO

Sommerfest 2019

Am 17. August kamen viele Menschen in der Nathan-Söderblom Gemeinde zusammen, um das Sommerfest zu feiern.

Nach einer Andacht im sonnigen Garten, von Pfarrer Sturm gehalten, gab es eine kleine Einlage der Circrobaten. Diese würden sich über Zuwachs freuen!

Danach ging es an das Kuchenbuffet bzw. an die Würstchen und Salate. Vielen Dank an Alle, die mit Spenden dazu beigetragen haben.

Musikalisch wurden wir von der Bigband CvO (Carl von Ossietzky-Oberschule) aus Pankow großartig unterhalten. Das Highlight war wieder mal die Bar, an der leckere Cocktails gemixt wurden. Auch die jüngere Generation hat dort eifrig mitgeholfen.

Bei netten Gesprächen verging der Nachmittag/Abend wie im Fluge.

Kirsten Strack

Regionales

Nach den Ferien

Schulanfangsgottesdienst

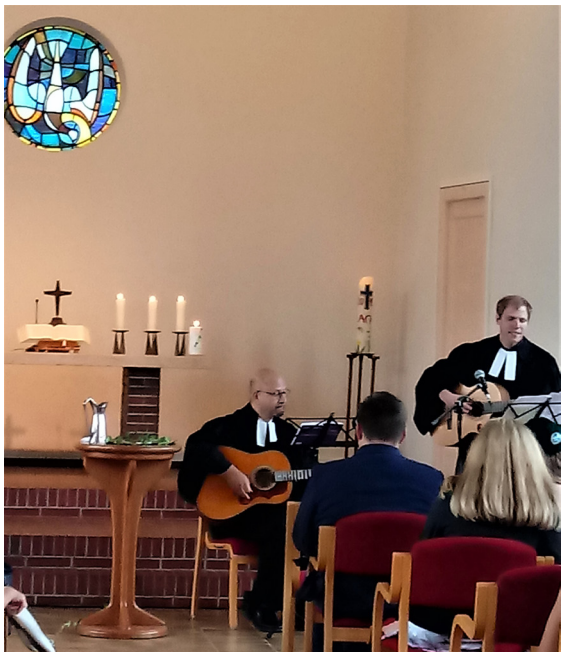
Am 11. August hatte in der Gnadenkirche - sie gehört zur Weinberg – Kirchengemeinde - ein Schulanfangsgottesdienst stattgefunden. Dieser ist von Rukiye Proehl, den Pfarrern Christopher Piotrowski und Erko Sturm vorbereitet worden.

Schulkinder aller Altersklassen sowie deren Eltern, eine Tauffamilie und die übrigen Gemeindeglieder konnten sich an einem munteren Gottesdienstgeschehen erfreuen und wurden selbst miteinbezogen.

Für die musikalische Begleitung sorgte eine Lobpreis – Band. Die beiden Pfarrer griffen zudem noch zur Gitarre.

Jugendliche trugen Gebete vor.

In einem von Pfarrer Erko Sturm erarbeiteten Anspiel ging es um die Themen „Schulanfang" und



„Bewahrung der Schöpfung"!

Vanessa Luplow (angehende Diakonin), Stephie Börner (Konfirmandin) und ich sind in die Rollen von Freundinnen geschlüpft, die ganz Unterschiedliches in den Ferien erlebt hatten.

Die Pfarrer segneten die Kinder und Jugendliche zum Schulanfang.

Schön, dass bereits viele der neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden den Gottesdienst besucht hatten.

Kristin Oredein

Melanchthon Kirchengemeinde

Mahnen und Freude

Friedensgebet und ein Glaubenskurs

Am 17. August fand in der Melanchthon-Kirche ein ökumenisches Friedensgebet mit Mahnwache zum Auftakt für das „Fest der Demokratie" auf dem „Platz der Weißen Rose" gegenüber der Kirche statt.

Stufen des Lebens
(Ein von der EKD unterstützter Kurs.)

Der besondere Glaubenskurs -
„Überrascht von der Freude"

Ist das möglich, dass wir beim Lesen der Bibel überrascht werden - von der Freude?

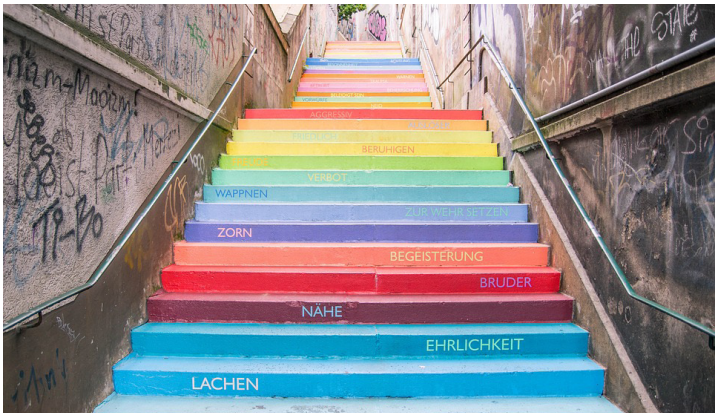
Dann gäbe es nur eine Empfehlung, dieses Buch einmal genauer unter die Lupe zu nehmen.

Vier Geschichten der Bibel wollen wir genauer in den Blick nehmen:

Also hat Gott die Welt geliebt…
Jesus und Thomas
Die gekrümmte Frau
Der barmherzige Samariter

Dazu sind Sie und seid Ihr herzlich eingeladen!

Termine und Ort:
Melanchthon Gemeinde,
Pichelsdorfer Str.79



4 x donnerstags um 19.00 – 21.15 Uhr

3. , 24. , 31. Oktober und 7. November
Abschlussabend: nach Absprache

Anmeldung bitte im Gemeindebüro oder bei Rukiye Pröhl unter 0175 987 4652

Freud

Aus unseren Gemeinden wurden getauft:

Noah Theodor Krüger
Valentina Selina Raschdorf

Leonie Fabienne Lorra, Emely Steinmeier, Lisa Uecker und Marlon Reiß

Freud & Leid

Aus unseren Gemeinden wurden getraut:

Elisa und Christoph Rönnecke

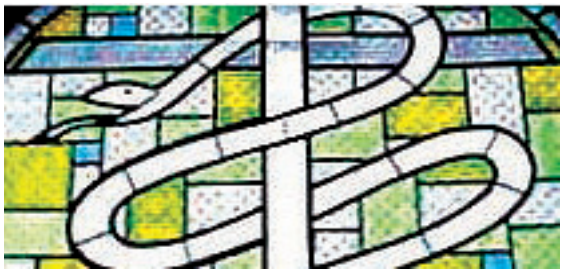
Aus unseren Gemeinden verstarben:

Barbara Arenswald- Magill
Michael Abraham
Werner Abraham
Elli Geilke
Gisela Godisch
Roswitha Gohlke
Ursula Krüger
Kurt Kubern
Renate Küster
Ilse Miersch
Horst Müller
Charlotte Neusetzer
Ursula Noffke
Veronika Schoen
Rolf- Dieter Stempel
Manfred Wenzel
Gerda Wolff
Ingeburg Zoeke

Melanchthongemeinde

Blitz, Wahl und Mangel

Neues aus dem Gemeindekirchenrat



Liebe Leser von Nathan und Philipp,

eben habe ich ihnen noch schöne Ferien gewünscht, da sind die Meisten schon wieder zurück. Die Ferien sind vorbei und auch die Schulanfänger haben ihren ersten Schultag schon hinter sich. Ein gemeinsamer Gottesdienst hat zum Schulstart in der Weinberkirchengemeinde stattgefunden.

In unseren Kirchturm hat vor einigen Wochen der Blitz eingeschlagen, aber glücklicherweise keinen größeren Schaden angerichtet. Trotzdem waren einige Reparaturen, hauptsächlich an der Elektrik der Heizung, der Orgel und der Glocken, nötig, die inzwischen aber alle erledigt sind.

Anfang August gab es auch schon eine Gemeindekirchenratssitzung, die Allen noch einmal gezeigt hat, dass die Sommerpause vorbei ist. Allerdings war die Tagesordnung noch überschaubar, so dass wir uns langsam wieder eingewöhnen konnten. Für Ende September ist eine weitere gemeinsame Sitzung mit dem Gemeindekirchenrat der Nathan-Söderblom-Gemeinde geplant.

In diesem Jahr finden die Sommerfeste in beiden Gemeinden erst nach den Ferien statt, in der Nathan-Söderblom-Gemeinde am 17. August und bei uns in Melanchthon am 22. September. Sie sind herzlich eingeladen.

In dieser Ausgabe unserer Zeitung finden sie auch die Vorstellungen der Kandidaten für den Gemeindekircherat. Bitte gehen sie am 03. November zur Wahl.

Außerdem stecken wir, in Zusammenarbeit mit dem Kirchenkreis Spandau, mitten in den Planungen für eine Erweiterung der Kindertagesstätte am Baumertweg, um den Mangel an Kitaplätzen in der Wilhelmstadt zu lindern. Die ersten Entwürfe liegen vor, wir werden sie auf dem Laufenden halten.

Genießen sie den Rest des Sommers und bleiben sie gesund.

Es grüßt sie herzlich
Kristiane Wandrei

Nathan- Söderblom Gemeinde

Sommerfest, Wahl und Gemeinsamkeiten

Neues aus dem Gemeindekirchenrat

Nach der Sommerpause im Juli, die in den Sitzungen im Juni vorbereitet wurde, musste die Planung für das Sommerfest überdacht werden.

Diese war, trotz Ferien, in den Gruppen gut vorangebracht worden und wir hatten am 17.08. ein gemütliches Fest.

Das zweite Thema war die GKR Wahl am 3. November, welche uns noch eine ganze Weile beschäftigen wird.

Die Mindestzahl an Kandidaten haben wir jetzt beisammen und sie können oder konnten ihre Vorstellungen in diesem Heft nachlesen.

Dazu haben wir uns im GKR auch Gedanken gemacht, wie man den Wahltag eventuell mit einem Programm gestalten kann.

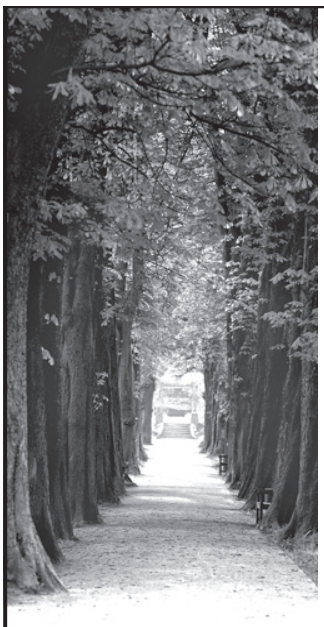
Doch zuvor steht noch das Erntedankfest am 6. Oktober auf dem Plan, aber da haben wir ja schon Routine.

Die Zusammenarbeit mit dem GKR der Melanchthon-Gemeinde geht voran. Die Termine der Sommerfeste waren aufeinander abgestimmt. In unserer Nachbargemeinde findet es jetzt am 22.09. statt und gleich danach treffen sich am 26.09. die bei den GKR zur gemeinsamen Sitzung. Wir hoffen auf gute Gespräche.

Herzliche Grüße

Lieselotte John

Wie in jedem Jahr, starten wir im Oktober wieder mit den monatlich stattfindenden „Literarischen Kerzenscheinabenden". Der erste soll am Samstag, den 26.10. stattfinden. Interessierte Leser sind uns als Erweiterung unserer kleinen Gruppe immer herzlich willkommen.



HAFEMEISTER
BESTATTUNGEN

- kompetente Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten
- günstige Sterbegeldversicherungen
- würdiger Abschiedsraum - auch für Trauerfeiern
- große Ausstellung von Särgen und Urnen
- umfassende Grabpflege

www.hafemeister-bestattungen.de

BREITE STRASSE 66 · 13597 BERLIN-SPANDAU

P im Hof · Aufzug · 24h

333 40 46

Physiotherapie
Andreas Fuchs

Krankengymnastik
Massagen
Rückenschule
u.v.m.

Amalienhofstr. 28
13581 Berlin

Hausbesuche

Tel.: (030) 820 76 851

Termine Mo-Fr. 9.00-19.00 Uhr nach Vereinbarung

AGAPLESION
BETHANIEN RADELAND

ZUHAUSE IN CHRISTLICHER GEBORGENHEIT

In AGAPLESION BETHANIEN RADELAND leben Menschen mit chronisch psychischen Erkrankungen. Unsere zertifizierte Fachpflegeeinrichtung bietet 171 Pflegeplätze mit überwiegend Einzelzimmern.
Darüber hinaus bieten wir unseren Bewohnern zahlreicheTherapieangebote, wie die Einkochgruppe oder die tiergestützte Therapie mit Alpakas.

Radelandstr. 199, 13589 Berlin
T (030) 37 03 - 0
www.bethanien-diakonie.de

GUTSCHEIN für ein Glas Marmelade (100 ml), hergestellt in unserer Einkochgruppe.
Einlösen: Einmal pro Person in unserem RadeLand-lädchen (Mo/Mi/Sa 14-16 Uhr), Radelandstr. 199 bis 31.12.2019!

Entspannt Steuern sparen.

Steuern? Lass ich machen.

Für Sie vor Ort:
Beratungsstellenleiter Viola Blenkle

Wilhelmstr. 163, 13595 Berlin
Tel. 030 35105567
Viola.Blenkle@vlh.de

Vereinigte Lohnsteuerhilfe e.V. – wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.

vlh
Mehr für mich.

www.vlh.de

Unsere Pfarrer

Christian Schultze

Tel: 030-339 36 90 22

Mail:
c.schultze@melanchthon-kirche.de

Erko Sturm

Tel: 030-339 36 90 21

Mail:
e.sturm@melanchthon-kirche.de

Unsere Standorte

Melanchthon-Kirche
Melanchthonplatz 1
13595 Berlin

Gemeindehaus der Melanchthon-Gemeinde
Pichelsdorfer Str. 79
13595 Berlin

Gemeindehaus der Nathan-Söderblom-Gemeinde
Ulrikenstr. 7
13581 Berlin

Krippe
Pichelsdorfer Str. 79, 13595 Berlin
Tel: 030 - 339 36 90 26
Leiterin: Frau Schulz
E-Mail: krippe@melanchthon-kirche.de

Kindergarten
Baumertweg 5, 13595 Berlin
Tel: 030 - 362 22 81
Fax: 030 - 364 31 611
Leiterin: Frau Haß
E-Mail: kita@melanchthon-kirche.de

Kontakte und Information

Melanchthon

Gemeindebüro
Yvonne Berlin- Reiß
Pichelsdorfer Str. 79, 13595 Berlin
Tel: 030-339 36 90 10
Fax: 030-339 36 90 20
E-Mail: info@melanchthon-kirche.de
www.Melanchthon-Spandau.de

Sprechzeiten:
Mo. 10.00 - 12.00 und 14.00 - 16.00 Uhr
Do. 11.00 - 13.00 und 16.00 - 18.00 Uhr

Sprechzeiten Pfr. Christian Schultze:
Dienstag 16:00 - 18:00 Uhr
und nach vorheriger telefonischer Absprache.

Nathan-Söderblom

Gemeindebüro und Küsterei
Yvonne Berlin- Reiß
Ulrikenstraße 7, 13581 Berlin
Tel: 030-35 10 29 19
Fax: 030-35 10 29 39
Email: info@ev-gemeinde-soederblom.de
www.ev-gemeinde-soederblom.de

Sprechzeiten:
Dienstag 09:00 – 11:00
Donnerstag 16:00 – 17:00
Sie können auch gern in das Büro der Melanchthongemeinde kommen.

Sprechzeiten Pfr. Erko Sturm:
Dienstag 10:00 – 11:00
Donnerstag 16:30 – 17:30

Bankverbindung
Ev. Kirchenkreis Spandau
IBAN DE07520604100003901122
bei der Evangelischen Bank

Als Verwendungszweck bitte vermerken:
Melanchthon- Kirchengemeinde

Als Verwendungszweck bitte vermerken:
Nathan- Söderblom–Kirchengemeinde

Arbeit mit Kindern:
Ljiljana Sturm
Tel: 030 - 339 36 90 21
E-Mail: l.sturm@melanchthon-kirche.de

Verein der Freunde und Förderer der Ev. Nathan-Söderblom Kirchengemeinde in Berlin-Spandau e.V.
Bankverbindung: Postbank Berlin
IBAN DE22100100100466643100

Gemeindepädagogin:
Rukiye Pröhl
Tel: 0175 987 46 52
E-Mail: rukpro@gmail.com

Impressum

Gemeindebrief für die Ev. Melanchthon Kirchengemeinde,
Pichelsdorfer Str. 79, 13595 Berlin, info@melanchthon-kirche.de und
die Ev. Nathan-Söderblom-Kirchengemeinde,
Ulrikenstr. 7, 13581 Berlin, info@ev-gemeinde-soederblom.de.
Herausgegeben von beiden Gemeindekirchenräten.
In der Redaktion arbeiten mit: Manuela Motz, Yvonne Berlin- Reiß, Kyra Schulz, Christian Schultze, Erko Sturm und Karen Zimmermann
Auflage 4.000 Stück, Druck: Gemeindebriefdruckerei,
Fotos/ Bilder ohne Quellangabe sind von privat oder pixabay.de
Die namentlich gekennzeichneten Beiträge und Artikel geben persönliche Auffassungen, Meinungen und Erkenntnisse der abfassenden Personen wieder. In dieser Ausgabe gilt dies insbesondere für die Vorstellungstexte der Kandidatinnen und Kandidaten für die Ältestenwahlen im November.

Diakonie
Station
Spandau

Ihre Diakonie-Station Spandau in der Jüdenstraße 33

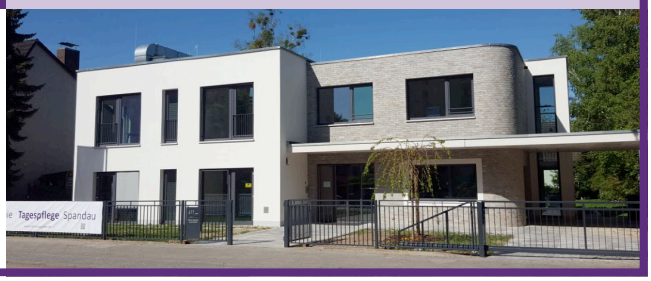
Seit über 35 Jahren ein verlässlicher Partner in der Häuslichen Pflege und Krankenpflege.

- Betreuungsangebote und Wohngemeinschaft für Menschen mit Demenz
- Selbsthilfegruppe für krebskranke Frauen
- Urlaubspflege/Verhinderungspflege
- Soziale Beratung
- Begleit- und Servicedienste
- und vieles mehr

Wir beraten Sie gern in der:
Jüdenstraße 33, 13597 Berlin
Tel. 35 39 17 -0
und nach telefonischer Vereinbarung auch im barrierefreien Beratungszentrum:
Marktstraße 3, 13597 Berlin
Tel. 68 83 92 18 16

Diakonie Tagespflege Spandau gGmbH
Den Tag mit Leben füllen.
Stadtrandstr. 477, 13589 Berlin, Tel. 6059 120 10
Mo. bis Fr. 8.00 – 16.00 Uhr

www.diakoniespandau.de



GUNIA

Catering • Eventpartner • Eventmanagement

030 / 362 20 11

www.gunia-partyservice.com